

2. Schulstufe – Beziehung gestalten

Monat/Eigene Anmerkungen	LP Bezug katholisch	LP Bezug evangelisch	LP Bezug orthodox	LP Bezug freikirchlich	LP Bezug altkatholisch
	A1 Die Schüler:innen können Leben und Feiern in Gemeinschaft als Kraftquelle entdecken und mitgestalten.	Streit und Versöhnung Meine Gefühle – deine Gefühle Streit im Alltag – Regeln zur Fairness Wir lassen andere Meinungen gelten Frieden – wie geht das?	1.3. Von der Kirche des Herrn 2.4. Karwoche und das Osterfest	Umgang mit Schuld und Versagen - sich selbst und anderen vergeben lernen Wege zu Vergebung / Versöhnung Versöhnliche Handlungen, so zeigt sich Versöhnung Einander bestärken Ich hab genug, ich kann teilen Diesen Leuten vertraue ich Freude über Gemeinschaft - gemeinsam an einem Tisch essen	Gemeinschaft ist schön Probleme beim Zusammenleben: Streit und Versöhnung
<ul style="list-style-type: none"> • Freude über Gemeinschaft – gemeinsam an einem Tisch essen • Miteinander feiern: Elemente für ein gelungenes Fest • Umgang mit Außenseitern • Streit und Versöhnung: Wir lassen andere Meinungen gelten • Ich bin gesegnet und werde zum Segen • Ich hab genug, ich kann teilen 					

2. Schulstufe – Verantwortung übernehmen

Monat/Eigene Anmerkungen	LP Bezug katholisch	LP Bezug evangelisch	LP Bezug orthodox	LP Bezug freikirchlich	LP Bezug altkatholisch
	A1 Die Schüler:innen können Leben und Feiern in Gemeinschaft als Kraftquelle entdecken und mitgestalten.	Streit und Versöhnung: Streit im Alltag – Regeln zur Fairness Frieden – wie geht das? Augen haben wie Jesus: Wir nehmen einander wahr Gebt Ihr ihnen zu essen	1.2. Vom Sohn Gottes 1.3. Von der Kirche der Herrn	Umgang mit dem Nächsten - Mitmenschlichkeit Jesus sagt: Mach's wie ich: Ein Ausländer hilft (Barmherziger Samariter) Goldene Regel	Tiere und Pflanzen in meinem Leben, Tiere und Pflanzen in der Schöpfung, Wasser und Luft
<ul style="list-style-type: none"> • Füreinander Sorge tragen • Jesus sagt: „Mach's wie ich!“ Mk 12, 28 -34 (Liebesgebot) • Miteinander in Gemeinschaft feiern 					

2. Schulstufe – sich Fragen des Lebens stellen

Monat/Eigene Anmerkungen	LP Bezug katholisch	LP Bezug evangelisch	LP Bezug orthodox	LP Bezug freikirchlich	LP Bezug altkatholisch
	A2 Die Schüler:innen können Vielfalt und Widersprüchlichkeit des Lebens wahrnehmen und zum Ausdruck bringen.	Passion – Ostern: Verlassen sein – Hoffnung erfahren Glaube und Leben “Trotz allem”: Jakob und Esau	1.2. Vom Sohn Gottes 2.4. Karwoche und das Osterfest	Das ist mir wichtig/wertvoll	Glück und Unglück, Erfolg und Misserfolg, Scheitern und Gewinnen Gott hat das letzte Wort: Auferstehung – Ostern
<ul style="list-style-type: none"> Das ist mir wichtig/wertvoll: Selbst- und Fremdwahrnehmung Erfolgs-erlebnisse und Misserfolge in meinem Leben Ich bin gesegnet und werde zum Segen (Gen/ 1 Mose 25-35 i.A., Jakobserzählung) Emmausjünger 					

2. Schulstufe – Glaubenspraxis erfahren

Monat/Eigene Anmerkungen	LP Bezug katholisch	LP Bezug evangelisch	LP Bezug orthodox	LP Bezug freikirchlich	LP Bezug altkatholisch
	<p>B4 Die Schüler:innen kennen zentrale Feste im Kirchenjahr und können deren Inhalte gestalterisch zum Ausdruck bringen.</p> <p>B4 Die Schüler:innen können sich mit unterschiedlichen Gebetsformen auseinandersetzen und eigene zum Ausdruck bringen.</p>	<p>Beten: Wie wir beten können Gott, wir bringen unsere Klagen vor dich</p> <p>Evangelischer Glaube: Taufe und Abendmahl</p>	<p>2.1. Muttergottesfeste 2.2. Die 2. Antiphon – Eingeborener Sohn und Wort Gottes 2.3. Weihnachtsgesänge 2.4. Karwoche und das Osterfest 2.5. Ostertroparion 2.6. Taufe und Myronsalbung 3.1. Gebete zur Muttergottes 3.2. Muttergottesikonen 3.3. Das orthodoxe Gotteshaus</p>	<p>Weihnachten, Ostern Pfingsten</p> <p>Gebet (Antwort auf Gottes Gegenwart) - Reden mit Gott ist Bitten – Loben – Danken - Gebet ist Schweigen – auf Gott hören - Reden mit Gott ist Singen - Reden mit Gott ist Tanzen - Vater unser - Lobpreis- und Anbetungslieder</p>	<p>Glück und Unglück, Erfolg und Misserfolg, Scheitern und Gewinnen Gott hat das letzte Wort: Auferstehung – Ostern</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Essen und Trinken in Gemeinschaft • Eucharistie/Abendmahl (in aller Vielfalt) • Umkehr und Versöhnung, Neubeginn in der Fastenzeit und Osterzeit • Beten: Mit Gott in Kontakt sein • Verschiedene Gebetsformen • Vater Unser 				

2. Schulstufe – Christlichen Glauben reflektieren

Monat/Eigene Anmerkungen	LP Bezug katholisch	LP Bezug evangelisch	LP Bezug orthodox	LP Bezug freikirchlich	LP Bezug altkatholisch
	<p>B3 Die Schüler:innen kennen biblische Erzählungen von Gottes Verheißungen und können sie für das eigene Leben deuten.</p> <p>B3 Die Schüler:innen kennen biblische Erzählungen von Jesu Mahlgemeinschaften und können diese mit eigenen Erfahrungen in Verbindung bringen. Eucharistie</p>	<p>Evangelischer Glaube: Evangelisch Sein in Österreich "Evangelisch kommt von Evangelium" Im Haus der Christinnen und Christen: Ökumene: Gemeinsamkeiten - Unterschiede</p>	<p>2.1. Muttergottesfeste 2.2. Die 2. Antiphon – Eingeborener Sohn und Wort Gottes 2.3. Weihnachtsgesänge 2.4. Karwoche und das Osterfest 2.5. Ostertroparion 2.6. Taufe und Myronsalbung 3.1. Gebete zur Muttergottes 3.2. Muttergottesikonen 3.3. Das orthodoxe Gotteshaus</p>	<p>Hauptmerkmale freikirchlich gelebten Christentums: - Richtschnur ist die Bibel - Gott liebt mich bedingungslos - Gott will meine Bgabungen verwenden - Mein Kontakt mit Gott - Die selbständige Ortsgemeinde</p> <p>Namen Gottes – Gottes Versprechen an uns</p>	<p>Jesus – unser Vorbild: Einsatz für Außenseiter, Randgruppen, Versöhnung und Gewaltlosigkeit. Begegnung mit Jesus verändert.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Ruf und Segen Gottes – Abraham, Sara, Hagar • Sakrament: Eucharistie/Abendmahl • Evangelisch Sein in Österreich 				

2. Schulstufe – Vielfalt wahrnehmen

Monat/Eigene Anmerkungen	LP Bezug katholisch	LP Bezug evangelisch	LP Bezug orthodox	LP Bezug freikirchlich	LP Bezug altkatholisch
	<p>C 5 Die Schüler:innen können Bild- und Symbolsprache wahrnehmen und ihre Bedeutung für Menschen reflektieren.</p> <p>C6 Die Schüler:innen können die kulturelle, soziale und religiöse Vielfalt im Lebensumfeld wahrnehmen und über eigene Erfahrungen erzählen.</p>	<p>Im Haus der Christinnen und Christen: Die Katholische Kirche Die Orthodoxen Kirchen Ökumene: Gemeinsamkeiten - Unterschiede</p>	<p>1.3. Von der Kirche der Herrn 3.3. Das orthodoxe Gotteshaus</p>	<p>Hauptmerkmale freikirchlich gelebten Christentums: - Richtschnur ist die Bibel - Gott liebt mich bedingungslos - Gott will meine Begabungen verwenden - Mein Kontakt mit Gott - Vertrauen in Gottes Souveränität - Die selbständige Ortsgemeinde Meine Gemeinde: - Gottesdienst feiern - Gemeinde-Kennenlern-Aktion (Gemeindeleben)</p>	<p>Monotheistische Religionen-Gemeinsamkeiten und Unterschiede Begriffe katholisch, evangelisch, orthodox - kurzer Abriss der christlichen Kirchengeschichte</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Rel. Sprachkompetenz am Beispiel Kreuz/Kreuzzeichen/Bekreuzigen • Unterschiede als Bereicherung 				